

General Anzeiger



für Halle und den Saalkreis.

Ämtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S. 18. Jahrgang.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Halle'sche Familienblätter“ und „Der Bauernfreund“

Hallesches Tagesblatt. Preis: 50 Pf. monatlich frei ins Haus. ...

Hallesche Anstalten. Druck und Verlag von G. Schulz in Halle a. S.

Die heutige Nummer umfasst 16 Seiten.

Neueste Ereignisse.

Auf der Konferenz in Algerien hat sich ein Umsturz vollzogen; es herrscht ein verfallener Ton.

Garçon hat den Auftrag zur Neubildung des französischen Ministeriums endgültig übernommen.

Bei einer Grenzkatastrophen in Frankreich sind 1103 Bergleute ums Leben gekommen.

Zum Tode Eugen Richters.

Halle, 12. März.

Mit dem Hinsange des Politikers Eugen Richter hat nicht nur die freisinnige Volkspartei, sondern der ganze Reichstag, der Parlamentarismus überhaupt, einen schweren Verlust erlitten. Eugen Richter war eine der in unserer modernen Zeit immer lebener werdenden Naturen, denen die Sache über den eigenen Kopf geht, die ihre eigene Meinung jedem Widerspruch und jeder Forderung gegenüber aufrecht erhalten, deren Charakterfestigkeit unbegrenzt, deren Lebensenergie unaussprechlich ist. ...

Als seine Person war Eugen Richter die Bedürfnislosigkeit selbst. Obgleich er ein wohlhabender und durch die Erbfolge nach dem Tode seines einzigen Bruders sogar ein reicher Mann geworden war, blieb ihm jeder Luxus fremd. ...

Gräfin Juliana.

Roman von H. W. Zell.

Darstellung.

(Kontinuation von vorher.)

Berg ward bleich. „Welch ein wahnsinniges Beginnen, Leute!“ rief er schallend. „Wenn schadet Ihr damit, nur Euch selber.“ ...

veränderte. Am vorstigen Sonntag hatte er zum letzten Male das Bett verlassen. In den letzten Tagen war der Kranke bewußtlos. Am Freitag Abend trat die Agonie ein, und in der Frühe des Sonnabends ist er dann sanft verschieden. ...

Finanzminister Herr v. Scheibelen bemerkt zu einem Mitredner des „N. N.“ folgendes: „Manz könnte sich bei uns an Eugen Richter geschreiben und ihm meine besten Wünsche für baldige Genesung ausgedrückt. ...

stark Stimme über die Koppe der Menge hinweg. „Aur, laßt uns an ihm Vergeltung üben, er war eben so geizig und hart gegen die Armen, wie sein Vater!“ ...

er sich bis zum letzten Augenblicke auch in starrer Konstanz den Arbeitern zu des Reiches Wohl und Wehleben. Sein Urtheil bleibt bei uns hoch in Ehren! Sie haben sich von Ihren Vätern erlitten, ich konstatiere dies. ...

Sich im Abgeordnetenhaus war der Platz, den Eugen Richter bis zu seiner Verabschiedung innehatte, von der freisinnigen Volkspartei mit einem Vorbezug getheilt worden. ...

Die Akademie der Freie an Eugen Richter zeichnen sich durch ungewöhnliche Wärme aus. Auch die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“ macht hieron keine Ausnahme. ...

Graf Bülow war drei Stunden nach seinem Schlaganfall still und schmerzlos, ohne noch einmal zum Bewußtsein gekommen zu sein verschieden. Sowohl die Gräfin, als sämtliche Anwesenden des Schlosses hatte dieses unerwartete Hinscheiden völlig unvorbereitet getroffen; denn der Patient war gerade in den letzten Tagen ganz munter und schmerzfrei gewesen und man durfte auf seine baldige Genesung hoffen. ...

„Das bleibt abzuwarten und wird von dem Ausfall einer wichtigen Unterredung abhängen, die ich mit dem Grafen Botho gleich nach seinem Eintreffen haben werde. ...





Werte nicht werden kann. Das Fehlen von Galteipflügen im Norden der Stadt wird als Mangel bezeichnet. Mehrere hundert Arbeiter sollen am Bahnhof bei Jülichmann & Lorenz ausgeleitet werden. Der Verein will in diesem Jahre mehrere Vorlesungsabende abhalten.

**Der 1. Internationale Wohlfahrtsverein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“, Nikolstraße 12, Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Thüringer Bezirksverein deutscher Ingenieure** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

**Der Schiffahrts-Verein** hat am Dienstag, den 13. März, abends 8 1/2 Uhr im „Schönwieser“ Monatsversammlung mit folgender Tagesordnung: Eröffnung des Vereins zu einer einheitlichen Zusammenfassung ähnlicher Vereine. Straßenreinigung, Straßenverbreiterung, Sonntagkommunales.

chronischer Peroneurteilung 1, Leberstauung 1, Altersstauung 3, Augenleiden bei allgemeiner Schwäche 1, Herioldgeschwulst 1, Krämpfe 2, Blutfluss (Magenblutung) 1, Darmgeschwulst (Carcinom) 1, Bronchitis 1, Lungentuberkulose 1, Keuchhusten 1, Lungentuberkulose 2, Tuberkulose 1, Tuberkulose 1, Progester Paralyse 1, Zitterkrampf 2, unvollständige Leberstauung 3, Zitterkrampf 1, Jucken 24. Die meisten befinden sich in dieser Krankeinstufen verlebende Erbkrämpfe.

**Telegramme und letzte Nachrichten.**

**Berlin, 12. März.** (Wolff's Bur.) Gestern Abend fand bei dem Kaiser und der Kaiserin am Anlaß des heutigen Geburtstages des Prinzregenten von Bayern eine Feiern statt, bei der der Kaiser selbst das Reichsfest und dem bayerischen Erbprinzen Grafen Lodenfeld sah. — Der Kaiser ist gestern Abend 11 1/2 Uhr nach Wilhelmshafen abgereist.

**Berlin, 12. März.** (Wolff's Bur.) Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“ bringt am 8. Geburtstag des Prinzregenten von Bayern einen längeren Artikel, worin es u. a. heißt: „Dem Reich unter den Herrschern Europas, unter dessen weiser Leitung das bayerische Reich blüht und gedeiht, gelten die Glückwünsche des gesamten deutschen Vaterlandes. Nie lebhafter Genugthuung erinnert sich die Nation des Anlasses, den Prinz Ludwig 1871 im Hauptquartier des Königs Wilhelm an der Spitze der Einigung Deutschlands genommen hat. Es war ihm dann beizubringen, selbst in die Reihe der Bundesfürsten einzutreten und seine längst bewiesene deutsche Gesinnung zu bewähren und mitzuwirken zur Wohlfahrt und Größe des Reiches. Möchte es ihm vergönnt sein, noch manches Jahr in gesunder Kraft zum Gedeihen Bayerns eben erprobten Beruf auszuüben.“

**Berlin, 12. März.** (Wolff's Bur.) In einem Gerichtsverfahren in der Anstaltskirche zu Charlottenburg hat die Ehefrau Margarete Schneider aus Verzeihung sich und ihre beiden im Alter von 4 und 1 1/2 Jahren stehenden Kinder mit Lohol vergiftet. Geistes wurden die Frau und ihr jüngstes Kind tot aufgefunden. Das ältere Kind lebt noch. Der Ehemann, der hiesigen Hof- und seine Wohnung hatte, hatte seine Familie in dem leeren Laden eingemietet und war vor mehreren Tagen verschwunden, angeblich um eine Stelle zu suchen. Bisher ist er nicht zurückgekehrt.

**Gotha, 12. März.** (Wolff's Bur.) Sonnabend Abend hat nach 10 Uhr wurde eine in der Schwabstraße wohnhafte Frau Rudolph, die sich mit Partenschlägen beschäftigte, und ihre Tochter in ihrer Wohnung von dem jüngeren Bureauangestellten, regien Reichenschieber Götz überfallen. Beide wurden durch Messerstiche so schwer verletzt, daß an ihrem Aufkommen gewagt wird. Der Räuber, der 800 M. entnommen haben soll, begab sich mit dem Nachschlüssel nach Wehra, wo er auf dem Bahnhof verhaftet und hiesher überführt wurde.

**Wutbach, 12. März.** (Wolff's Bur.) Laut einer Meldung der „Wutb. Ztg.“ ist der Reichner des Sparrassenvereins, Geinzelring, gestern unter der Aufsichtsbahn, 150000 M. unterschlagen zu haben, verhaftet worden.

**Paris, 12. März.** (Wolff's Bur.) Garrien begab sich gestern Abend um 9 Uhr zum Präsidenten Fallières und erstattete ihm Bericht über seine im Laufe des Tages gehaltenen Verhandlungen. Es wird berichtet, daß Clemenceau das Portefeuille des Innern übernehmen soll, während Garrien selbst das Justizministerium übernehmen und Etienne Kriegsminister werde. Unter diesen Bedingungen könnte die Bildung des Kabinetts schon heute erfolgen.

**San Sebastian, 12. März.** (Wolff's Bur.) König Alfonso hat sich gestern vormittag zum Hofe des Königs von England nach Biarritz begeben und wird heute nach Madrid zurückkehren.

**München, 12. März.** (Wolff's Bur.) In letzter Stunde scheinen sich wieder Hoffen über die Konjunktur zusammenzusetzen. Die Franzosen beharren in der gefirchten Vermitlung auf dem Antrage, drei besondere Artikel an dem Bantpalast für ihr Kontingent zu erhalten, und verlangen sich nicht dazu, einen neutralen Polizeikommissar einen Hafen zu unterstellen, obgleich die Mehrzahl der Delegationen den deutschen Standpunkt teilt. Gestern nachmittags um 5 Uhr haben eine zweite Kommission statt. In der Rücksicht wurden die angelegentlichsten Bemühungen Altonio-Venozias und Hytes bemerkt, ihren vermittelnden Einfluß zur Geltung zu bringen.

**Wissabon, 12. März.** (Wolff's Bur.) Der König und die Königin haben sich gestern Abend zum Besuch des Königs von

Spanien nach Madrid begeben. In ihrem Gefolge befindet sich der Minister des Innern. Die Rückreise erfolgt am 16. d. M.

**London, 12. März.** (Wolff's Bur.) Die „Times“ meldet aus Tanger: Kaffin und seine Leute zerstörten und verbrannten eine Anzahl eingeschleppter europäischer Weitzspinner unmittelbar vor dem Tore Tangers unter dem Vorwande, daß die Weitzspinnerei der Europäer auf das Land nicht schädlich ist. Unter den niedergebrannten Weitzspinnern befinden sich ein europäisches Gasp und ein spanisches Gasp.

**Cleveland (Ohio), 12. März.** (Wolff's Bur.) Ein Personenzug der Eisenbahnlinie Baltimore—Ohio fuhr in der Nähe von Goshend (Ohio) mit einem Güterwagen zusammengefahren. Fünf Personen wurden getötet und 15 verwundet, einige davon tödlich.

**Zur Grubenkatastrophe in Frankfurt.**

**Paris, 12. März.** (Wolff's Bur.) Unter den Geretteten bei der Grubenkatastrophe in Courrières (siehe den Sonderartikel in der Beilage, 18.) befinden sich ungefähr achtzig Verwundete, von denen einige lebensgefährlich verletzt sind; fünf sind wahrscheinlich gestorben. Einige der Frauen sind eingeschleppter Vergifte rufen sich in ihrer Verzweiflung die Kleider vom Leibe und verlangen, in den Schacht geworfen zu werden.

**Leus, 12. März.** (Wolff's Bur.) Der gestrige Tag ist ruhig verlaufen. Nur haben die Angehörigen der Opfer dagegen Widerspruch erhoben, daß ihnen der Weg versperrt wurde, um die geborgenen Leichen zu beichtigen. Die Menge hielt die geschlossenen Wägen, in denen sich die Leichen befanden, an und verlangte von den Bagaculiers, daß sie die Wägen der Opfer genannt und die Bagaculiere geöffnet würden. Aus Schacht 24 und 10 werden noch einige Leichen herausgeholt. Nach den letzten Meldungen haben nur 60 Leichen geborgen sein. Von den Rettungsmannschaften haben viele letzte Verletzungen davongetragen. Man scheint noch nicht alle Hoffnung aufgegeben zu haben, noch einige der Verunglückten zu finden.

**Brüssel, 12. März.** (Wolff's Bur.) Die Zahl der Opfer in Courrières beträgt 1219 Tote. Während der Nacht zu gestern waren schon 10000 Personen auf der Unglücksstätte. Die Schächte II und III sind infolge des Grubenbrandes noch unzugänglich. Aus Schacht II und IV wurden 591 Legete gerettet. 150 Leichen sind bisher geborgen. Die Förderröhre ist mit zwei Fahrstühlen möglich. Die Geretteten waren halbtot und bewußtlos. Die Toten sind meist verbrannt und unkenntlich. Das Geretteten war auch durch die Ertrübte infolge der ständigen Lebensvermehrung, die die Ausgänge der Galerien verkrüppelt hatte, erschwert. Zwei in den Schacht II hinabgeschickte Ingenieure wurden bewußtlos hinausgezogen und verstarben, nachdem sie sich erholt hatten, daß der Schacht völlig zerstört, die Galerien verkrüppelt, Rettungen ausgeschlossen seien. Die Katastrophe begann mit drei aufeinander folgenden Explosionen, welche die Gasbläse emporschnitten und die Ausgänge verkrüppelten. Drei entkommene Arbeiter meldeten, daß sie als erste einen Ausweg über Menschen- und Pferdeleichen gefunden haben.

**Der Hausputz beginnt** das Regen, Schneemagen, Wägen, Scherren, Bügel in allen Gassen! Nicht hat sich seit Jahren dabei besser bewährt, als hier in ganz Deutschland bekannte Luths' Reich-Gratt mit rotem Farb, weil dieser eine sehr milde, schonende, sparsame Abwischung ergibt, mit welcher man jedes Holz glänzend und gut erhitzen kann. Luths' Reich-Gratt ist jetzt schon überall zu haben und so etwa noch nicht, schreibe man direkt an Luths' Seitenblatt in Barmen, welche Ihnen sofort die nächste Verkaufsstelle mitteilt.

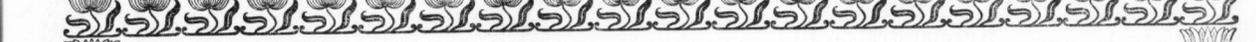
**Rechts-Anstalten des „General-Anzeiger“.**

**Kostenlose Anskunft in allen Rechtsfragen** erhalten die Anwonter des „General-Anzeiger“ gegen

**Vorzeigung der Abonnements-Quittung** jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend, nachmittags von 4—6 Uhr

in unserem Geschäftsbaue Große Ulrichstraße 16. Eingang Dachritzstraße oder Albergstraße, Bot. Aufgang B. eine Treppe.

**Zur Beachtung.** Der Stadtausgabe unserer heutigen Nummer liegt ein Prospekt der „Haller Illustrirten Zeitung“ bei, den wir unseren Lesern zur besonderen Beachtung empfehlen.



# Total-Ausverkauf

der Firma

## Pinthus, Marktplatz 18.

---

### Morgen!!

Beginn: Dienstag den 13. d. Mts., morgens 10 Uhr.  
Verkaufszeit: Vormittags 8—1 Uhr, nachmittags 3—8 Uhr.

---

**Montag den 12. d. M.**

bleiben die Geschäftsräume wegen Vorbereitungen für den Ausverkauf geschlossen.

---

Nachdem das Grundstück an die Firma Alex Michel verkauft ist, muss das reichhaltige Lager in kürzester Zeit ausverkauft werden.

---



# Bär's 88 Pfg.-Woche

Schluss  
Mittwoch abend.  
Heute  
neue Zusammenstellungen.

1 Messerkorb, 1 amerik. Schneeschläger mit Rad, 6 Küchenlöffel, 1 Kammkasten, 1 Korkzieher **zusammen 88 Pfg.**

1 Schreibunterlage mit Markenkasten, Tintenflask, Federhalter, 1 Aschenschale **zusammen 88 Pfg.**

Bär bei Bär fauft, 2 Flaschen **88 Pfg.**  
ipart Geld. Wein

1 Haussegen m. Holzrahmen, 1 Glasbild mit Spruch, 1 Wandspiegel m. braunem Rahmen **zusammen 88 Pfg.**

1 Butterdose, Glas mit vernickeltem Deckel, 1 Eierkorb, 1 Salzstreuer, 1 Eieruhr **zusammen 88 Pfg.**

## M. Bär.

1 Handtuchhalter, 1 Wand-Konsole, 1 Eckbrett, 1 Garderobenleiste mit grossen Haken **zusammen 88 Pfg.**

1 Fussmatte, 1 Scheuertuch, 1 Scheurbürste, 1 Schrubber m. Stiel, 1 Messerputzbank, 3 Pakete Waschlupfer **zusammen 88 Pfg.**

6 Krystall-Gläser **88 Pfg.** | Rabatmarken für jede 20 Pfg.

# Kaiser's Tee

neuester Ernte eigener Einfuhr nach dem neuen niedrigen Einfuhrzoll verneuert

zu bedeutend ermässigten Preisen

soeben eingetroffen. Man verlange:

Kaiser's Tee	das Pfd. zu Mk.	1,00	früher Mk.	1,50
Kaiser's Tee	" " "	1,50	" "	2,00
Kaiser's Tee	" " "	2,00	" "	2,50
Kaiser's Tee	" " "	3,00	" "	3,50
Kaiser's Tee	" " "	4,00	" "	4,50

Kaiser's Ceylon - Tee in Paketen à 1/2 Pfd. das Paket **30 Pfg.**  
Kaiser's Ceylon - Tee in Pak. à 1/4 u. 1/2 Pfd. das Pak. **25 u. 45 Pfg.**

## Kaiser's Kaffee-Geschäft

G. m. b. H.

Europas grösster Kaffee-Rösterei-Betrieb.

Fabriken: Viersen, Berlin, Breslau, Heilbronn, Basel. Schokoladefabrik in Viersen.

Filialen in Halle a. d. Saale:

Geiststrasse 55, Leipzigerstrasse 4, Ludwig Wuchererstrasse 59, Schmeerstrasse 14, Steinweg 24.

Zeit:

Kramerstrasse 13.

Infolge bedeutender Betriebserweiterung reichhaltigste Auswahl in

# Pianos

aller modernen Stilarten zu mässigen Preisen.

## Harmoniums,

grösstes Lager der Provinz.

Allein-Vertretung der weltberühmten Mannborg-Fabrikate.

## C. Rich. Ritter,

Hof-Pianoforte-Fabrik.

### Das Geheimnis des Erfolges im Damenverkehr

ist nicht bloss dem eigenen, sondern auch dem Glücklichen zu verdanken. Wer sich nicht glücklich und zufrieden fühlt, wenn er die Kunst der Damen verstehen und sie in ihm schimmernde Keil über diese verworrenen Köpfe, um in der Liebe, im Verkehr mit Damen triumphieren zu können. — Dr. Wagner's Buch ist hier natürlich der beste Ratgeber, um das richtige Ziel zu erreichen. — Einziges aus dem Inhalt: Durch meines Buches Kenntnis sich Damen verstehen lassen. Die Behandlung der verschiedensten Damen-Charaktere. Die Kunst, eine Dame durch Briefe zu erobern. Das Geheimnis, Damen dauernd an sich zu fesseln. Die Kunst der Unterhaltung. Verstehe Grobheiten. Wie man ein richtiges Don Juan wird. — Preis dieses erfolgreichen Buches nur **Mark 2.—**. Jeder Verkäufer erhält reich illustriertes Katalog und Prospekt gratis. Bestellungen Sie Preisgeld Nr. 85a gratis. — Sommer's Verlag, Dresden 166.

**1000 Stck.**  
hochst. Apfelbäume  
nur so Pfg.

Ausserdem offeriert:  
**500 hochst. Rosen**  
das Stück  
nur so Pfg.,  
**2000 niedrige Rosen,**  
das Stück nur 25 Pfg.  
**ca. 50 Ztr. Grassamen**

starke Ware, in feinsten Sorten, das Stück nur 25 Pfg.  
feinsten Saat, das Pfd. 25-50 Pfg.  
Brommer Bestand nach ansehbare.  
Gärtnerbetriebe haben Vorratsspeise.  
für Neuanlagen, Zuchtstätten kleiner und großer Handgärten jederzeit  
**tüchtige Gärtner**  
zur Verfügung.  
**G. Renneberg,** Charlottenf. 7.  
Hilfe bringt in allen Fällen.  
Halle a. S., Markt 17, Hof bei allen Erdarbeiten.  
Einfachverlag Dr. 23 Hamburg.

Vielfach patentiert. Tausende im Gebrauch. Höchst prämiert.

## Aufsehen erregt



die vorläufig leicht gebende nebenstehende Kampmann's Handwaschmaschine mit Wäsche-Beweger „Niedergedacht“, die durch den neuangebrachten drohbar Antriebshebel leichter geht wie alle andern Arten Handwaschmaschinen. Wo Wasserleitung vorhanden, ist natürlich Kampmann's selbsttätig arbeitende, siebentoch patentierte Waschmaschine vorzuziehen. Eisen- oder verzinkte Blechteile, welche bekanntlich leicht rost ansetzen und sich schlecht reinigen lassen, sind im Innern der Kampmann'schen Maschinen vermieden, die Wäsche kommt nur mit Holz in Berührung und wird nur geschleudert, nicht gerieben, da bei letzterem Verfahren die Wäsche ungeheuer leidet.



## Kampmann's Wassermotor-Waschmaschine

wird durch die Wasserleitung getrieben. — Wasserverbrauchsprokosten pro Stunde 6-8 Pfg.

jetzt	95	105	115	125
	170	200	Ltr. Inh.	
	135	145	M.	



## Kampmann's Garantie-Heisswringler

für kochende Lauge von 19 Mk. an. Wringler normaler Qualität von 11 Mk. an.

Einige Zeugnisse.

Halle a. S., den 16. Januar 1906.  
Ueber die mir von Ihnen gelieferte Kampmann's Wassermotor-Waschmaschine möchte ich Ihnen hierdurch meine volle Anerkennung aussprechen; sie arbeitet zu meiner grössten Zufriedenheit. Dass die Maschine selbsttätig wirkt und dass sie eine Waschfrau entbehrlich macht, erachte ich neben dem Umstand, dass die Wäsche durch das Verfahren durchaus nicht leidet, als den grössten Vorteil. Ich werde die Maschine bei passender Gelegenheit gern empfehlen.  
Achtungsvoll Frau Alfred Katho.

Halle a. S., den 15. Januar 1906.  
Mit der von Ihnen gekauften Kampmann's Wassermotor-Waschmaschine sind wir sehr zufrieden. Unsere Erwartungen sind sogar übertroffen und können wir jedem dieselben auf das beste empfehlen.  
Hochachtung Otto Lippold.

## Gustav Rensch.

Halle a. S., Poststrasse 4. Rensch-Passage.

## Consolidierte Hallesche Pfännerschaft

empfiehlt ihre anerkannt bestkräftigsten

## Alt-Zscherbener

# Kohlenpresssteine

als vorzügliches Heizmaterial für den Hausbedarf.  
Kohlen-Expedition: Mansfelderstrasse 21. — Fernruf 63.

## Zigarren und Zigaretten.

Selle und billige Feinsqualität für Wiederverkäufer!

## H. Haedke, Zigarrenfabrik, Cisleben.

Bestellungen Sie bitte Preislisten gratis und franco.